

AUSSCHREIBUNG FÜR VERBRAUCHSGAS

Die astora GmbH benötigt zum technischen Betrieb ihrer Speicheranlagen an den Standorten Rehden und Jemgum Verbrauchsgas. Die Verbrauchsgasversorgung der Speicher erfolgt über den Lieferpunkt "Flansch Erdgasspeicher Rehden", der an das Fernleitungsnetz der GASCADE angebunden ist.

SPEZIFIKATION DER WESENTLICHEN VERTRAGSINHALTE:

Gasart: H-Gas

Lieferzeitraum: 01.04.2023 – 01.04.2024 (Gastag: 6.00 Uhr MEZ/MESZ);

Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr mit Wirkung zum 01.04.

des jeweiligen Folgejahres.

Preismodell: gasindizierter Formelpreis, DDAWE Index

DDAWE: Auf der Internetseite der EEX handelstäglich veröffentlichte

Preisnotierung für den VHP THE für den jeweiligen Liefertag

Marktgebiet/Übergabepunkt: nach dem transportseitigen Exit (GASCADE: Netzpunkt "Sp.

Rehden", ID: 3070, vor dem speicherseitigen Entry (Speicher

Rehden)

Liefermenge Min/a: 50.000 MWh

Liefermenge Max/a: 300.000 MWh

Bei Nutzung der Verlängerungsoption ist eine Anpassung der

maximalen Liefermenge / Speicherjahr möglich.

Max. Stundenmenge Max/h: 210 MWh/h

Mengenüberschreitungen: DDAWE Index

In den Vorperioden sind folgende Liefermengen nominiert / verbraucht wurden:

Liefermenge SY 2022: 720.000 MWh

Liefermenge SY 2021: 74.000 MWh

Die Lieferung basiert auf Nominierungen der astora gegenüber dem Lieferanten.

1. Ordentliche Nominierung

astora nominiert im Rahmen der o.g. maximalen Stundenmengen gegenüber dem Lieferanten die täglichen Erdgasmengen in gleichen Stundenwerten (Bandlieferung) und bestimmt für den folgenden Gastag die zu beziehenden Erdgasmengen. Die Nominierung durch astora erfolgt in einem vom Lieferanten bereitgestellten Webportal und muss bis 14 Uhr MEZ/MESZ beim Lieferanten eingegangen sein.



2. Außerordentliche Nominierung

astora kann Mengen oberhalb der vereinbarten maximalen Stundenmenge beim Lieferanten anfragen und nach Bestätigung des Lieferanten nominieren. Die maximale jährliche Liefermenge bleibt davon unberührt. Für außerordentliche Nominierungen gelten ansonsten die Regelungen wie für die ordentliche Nominierung.

Monatliche Rechnungslegung und Zahlungsbedingungen:

Der Lieferant ermittelt monatlich die relevanten Preise und Mengen und erstellt eine Liefermengenabrechnung. astora zahlt die in Rechnung gestellten Beträge per Banküberweisung auf das in der Rechnung angegebene Konto. Die Zahlungsmodalitäten können bilateral vereinbart werden.

Sonstige Hinweise:

Die im Anhang zur Verfügung gestellten Lastgänge der Kalenderjahre 2021 und 2022 sind Verbrauchslastgänge. Die nominierten Mengen können davon abweichen.

astora wird bis zum 17.03.2023, 12.00 Uhr (MEZ/MESZ) eingehende Angebote für die Vergabephase berücksichtigen und nimmt Angebote basierend auf diesen Ausschreibungsbedingungen nur bis zu diesem Zeitpunkt entgegen.

Der Zuschlag für die Durchführung finaler Verhandlungen auf Basis dieser Bedingungen erfolgt nach interner Prüfung.

Kontakt:

astora GmbH Karthäuserstr 4 34117 Kassel

André Lindner

Tel.: +49 561 99858-7015 E-Mail: andre.lindner@astora.de